



Liebe Kommiliton*innen, ich heiße Konstantin, bin 20 Jahre alt und studiere nun im fünften Semester Germanistik und Philosophie. Und gerade jetzt, da mir mein Bachelor-Studium große Freude bereitet, müsste es nach der Regelstudienzeit eigentlich mit dem nächsten Semester schon wieder enden. Ein solches Konzept aber gehört der Vergangenheit an!

Wir als Juso-HSG stehen für eine soziale und gerechte Hochschule – was jedoch heißt das genau?! Ein zentrales Anliegen unserer hochschulpolitischen Arbeit ist zum Beispiel die Möglichkeit eines selbstbestimmten Studiums für alle Studierenden, und das Konzept der Regelstudienzeit ist nur eine Hürde auf dem Weg dahin. Die konsequente Abschaffung der Anwesenheitspflichten, ein elternunabhängiges Bafög sowie die Abschaffung der Latinumpflicht als Voraussetzung für das Lehramtsstudium moderner Fremdsprachen und eben Philosophie (da spreche ich aus Erfahrung) – all dies sind wichtige Schritte auf dem Weg zu einem tatsächlich selbstbestimmten Studium, und wir, als jungsozialistische Hochschulgruppe, haben genügend Kompetenz und Ausdauer, um über die volle Distanz zu gehen!

Dein Stimmrecht ist etwas Kostbares, mach davon Gebrauch, denn nur so können wir auch den nötigen politischen Druck erzeugen, um die oben genannten Schritte hin zu einem selbstbestimmten Studium zu tänzeln. „Wir sind viele, jede[*]r Einzelne von uns!“ Und wollten wir nicht immer schon Teil einer Jugendbewegung sein?! Wir sehen uns im Wahlkampf!